

## Institutionen und Maßnahmen zur Berufs- und Studienorientierung (Auszug aus dem BO Curriculum)

Die innerschulische Koordination aller Maßnahmen zur Berufs- und Studienorientierung wird vom Schulleiter verantwortet, der einen oder mehrere **Koordinatoren für Berufs- und Studienorientierung** (StuBo) benennt. Dieser Person/dem beauftragten Team obliegt insbesondere die Aufstellung der Jahresarbeitsplanung in Kooperation mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit und die Prozessbegleitung bei der Umsetzung, Koordination von Schülerbetriebspraktika, Kooperation mit außerschulischen Partnern (§5 SchulG), Organisation von Informationsveranstaltungen sowie die Kooperation mit der kommunalen Koordinierungsstelle (Kreis Viersen). Das Erasmus-von-Rotterdam-Gymnasium hat z.Z. zwei Koordinatoren benannt, Frau Thielen und Herrn Wolters.

Als zentraler schulischer Raum für Informationen, Koordinierungsaufgaben sowie Gespräche mit Schüler/Innen, Eltern und außerschulischen Partnern steht am Erasmus-von-Rotterdam-Gymnasium ein **Berufsorientierungsbüro (BOB)** zur Verfügung. Hier bieten die StuBos zu festen Öffnungszeiten Sprechstunden (siehe Schulhomepage) zur individuellen Kurzberatung und Orientierungshilfe an. Derzeit wird hierzu der Raum des Unter- und Mittelstufenkoordinators genutzt.

Gemäß den Rahmenvorgaben zur Ökonomischen Bildung in der Sekundarstufe I tragen alle Fächer mit ihren spezifischen Kompetenzbereichen dazu bei, dass in allen Jahrgangsstufen das Thema Berufs- und Studienorientierung angemessen berücksichtigt wird (vgl. BO-Curriculum). Auch wenn in der Erprobungsstufe und im ersten Jahr der Mittelstufe verschiedene Unterrichtsinhalte bzw. -methoden bereits berufs- und studienwahlorientierenden Charakterzüge aufweisen - beispielsweise im Fach „Politik“ (Umgang mit Geld, Arbeitsalltag der Eltern etc.) -, beginnen die konkreten Maßnahmen in diesem Kontext erst mit der Klasse 8. Diese Maßnahmen, die sich vor allem an den sogenannten **Standardelementen** des Landesvorhabens „Kein Abschluss ohne Anschluss“ orientieren, werden nachfolgend tabellarisch aufgeführt:

### a) Klasse 8

<b>Titel</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Zielgruppe</b>	<b>Sicherung</b>	<b>Termine/Zeit</b>	<b>Ansprechpartner</b>
<b>1. Schulinternes Konzept zur Berufs- und Studienwahlberatung</b>	Vorstellung des schulinternen Konzeptes zur Berufs- und Studienwahlberatung auf den Elternpflegschaftssitzungen durch den StuBo	Eltern der Klasse 8	Protokoll der Elternpflegschaftssitzung	Termine werden vom Klassenlehrer/in festgelegt	Klassenlehrer/in; StuBo
<b>2. Portfolio</b>	Ausgabe des	alle	Eigenverantwortliche	Termine werden	StuBo, Politiklehrer/in

<b><i>(Potenziale erkennen)</i></b>	Berufswahlpasses und erste Orientierung zur Arbeit mit dem Berufswahlpass im Politikunterricht	Schüler/innen der 8. Klasse	Verwaltung durch Schüler/innen (aufgrund fehlender räumlicher Kapazitäten im Schulgebäude und zur Sicherstellung der Datenschutzvorgaben)	vom StuBo kurzfristig bekannt gegeben	
<b>3. <i>Potentialanalyse (Potenziale erkennen)</i></b>	Außerschulische Träger testen das Potential der Schüler/innen; Elterninfoabend durch den außerschulischen Träger in der Schule; Vor- und Nachbereitung erfolgt im Politikunterricht; Durchführung individueller Auswertungsgespräche mit Schülern/innen (Teilnahme der Eltern möglich) durch außerschulischen Träger	alle Schüler/innen und Eltern der 8. Klasse	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse im Berufswahlpass	Termine werden vom StuBo kurzfristig bekannt gegeben; Durchführung umfasst einen Unterrichtstag (in der Regel Begleitung durch den Klassenlehrer/in)	Klassenlehrer/in; StuBo, Politiklehrer/in
<b>4. <i>Berufsfelderkundungen (Berufsfelder kennenlernen; Praxis erproben)</i></b>	Schüler/innen erkunden 3 verschiedene Berufsfelder in Unternehmen/ Institutionen vor Ort; Vor- und Nachbereitung erfolgt im Politikunterricht;	alle Schüler/innen der 8. Klasse	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse im Berufswahlpass; Infobrief an Eltern und Unternehmen/Institutionen in Vorfeld	Termine werden vom StuBo bekannt gegeben; Durchführung umfasst jeweils einen Unterrichtstag	Politiklehrer/in; StuBo
<b>5. <i>Girls-/Boysday (Berufsfelder)</i></b>	freiwillige Teilnahme am Berufserkundungstag	interessierte Schüler/innen	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse	Informationen zur	Gleichstellungsbeauftragte; StuBo

<b>kennenlernen; Praxis erproben)</b>	„Girls- /Boysday“ möglich	der 8. Klasse	im Berufswahlpass	Terminierung des Girls- /Boysday findet man im Internet	
<b>6. Beratung (Übergänge gestalten)</b>	Im Politikunterricht findet gegen Ende der Schulhalbjahre jeweils ein individuelles Beratungsgespräch zur Berufsorientierung statt	Alle Schüler/innen der 8. Klasse	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse im Berufswahlpass	Termine werden durch den Politiklehrer/in festgelegt	Politiklehrer/in
<b>7. ggf. Anschlussvereinbarung (Übergänge gestalten)</b>	Anschlussvereinbarung zum Prozess der Berufs- und Studienorientierung als Zwischenbilanz bei einem anstehenden Schulwechsel; Durchführung mit dem/der Klassenlehrer/in	betroffene Schüler/innen der 8. Klasse	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse im Berufswahlpass; Informationsweitergabe an den StuBo	Termin hängt vom Zeitpunkt des Schulwechsels ab	Klassenlehrer/in; StuBo

**b) Klasse 9**

<b>Titel</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Zielgruppe</b>	<b>Sicherung</b>	<b>Termine/Zeit</b>	<b>Ansprechpartner</b>
<b>8. BIZ-Besuch und Beratung (Berufsfelder kennenlernen; Übergänge gestalten)</b>	Besuch des Berufsinformationszentrums in Krefeld mit dem/der Klassenlehrer/in; Vor- und Nachbereitung erfolgt durch Klassenlehrer/in; abschließend erfolgt ein individuelles Beratungsgespräch zur	alle Schüler/innen der 9. Klasse	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse im Berufswahlpass	Termine werden vom StuBo oder Klassenlehrer/in bekannt gegeben; Durchführung umfasst jeweils einen Unterrichtstag	Klassenlehrer/in; StuBo

	Berufsorientierung mit dem/ Klassenlehrer/in				
<b>9. Bewerbungstraining A (Praxis erproben)</b>	Unterrichtsequenz zum „Bewerbungstraining“ im Fach Deutsch (vgl. Fachcurriculum)	alle Schüler/innen der 9. Klasse	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse im Berufswahlpass; fachspezifische Sicherung (vgl. Fachcurriculum Deutsch)	Terminierung wird von der Fachkonferenz Deutsch festgelegt	Fachlehrer/in Deutsch
<b>10. Bewerbungstraining B (Praxis erproben)</b>	Bewerbungstraining durch den außerschulischen Partner (Barmer)	alle Schüler/innen der 9. Klasse	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse im Berufswahlpass	Termine werden vom StuBo bekannt gegeben; Durchführung umfasst 120 Min.	StuBo
<b>11. Alternative Bildungswege (Übergänge gestalten)</b>	Präsentationsveranstaltung des Berufskollegs Viersen zu alternativen Bildungsgängen in der Oberstufe	alle Schüler/innen der 9. Klasse	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse im Berufswahlpass	Termine werden vom StuBo bekannt gegeben; Durchführung umfasst 60 Min	StuBo
<b>12. Individuelle Beratung (Übergänge gestalten)</b>	Beratungsgespräche durch die Bundesagentur für Arbeit in der Schule	Schüler/innen der 9. Klasse, je nach individuellem Bedarf	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse im Berufswahlpass	Terminvereinbarung mit dem StuBo (Aushänge beachten); Gesprächsdauer ca. 20 Min.	StuBo; BA
<b>13. Girls-/Boysday (Berufsfelder kennenlernen; Praxis erproben)</b>	freiwillige Teilnahme am Berufserkundungstag „Girls- /Boysday“ möglich	interessierte Schüler/innen der 9. Klasse	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse im Berufswahlpass	Informationen zur Terminierung des Girls-/Boysday findet man im Internet	Gleichstellungsbeauftragte ; StuBo
<b>14. Praxiskurse (Berufsfelder</b>	freiwillige Teilnahme an Praxiskursen möglich;	interessierte Schüler/inne	Eigenverantwortliche Sicherung der	Terminvereinbarung mit dem StuBo	StuBo, Klassenlehrer Jg. 9

<b>kennenlernen; Praxis erproben)</b>	Abfrage erfolgt durch StuBo und Klassenlehrer Jg. 9	n der 9. Klasse	Ergebnisse im Berufswahlpass	und dem Klassenlehrer	
<b>15. Infoabend</b>	StuBo informiert im Rahmen der Infoveranstaltung zur Planung der Oberstufenlaufbahn über BO-Maßnahmen in der Sek II.	Alle Eltern und interessierte Schüler/innen	Powerpoint-Präsentation	Am Ende des 2. Schulhalbjahres	Oberstufenteam; StuBo
<b>16. Anschlussvereinbarung und Beratung (Übergänge gestalten)</b>	Anschlussvereinbarung zum Prozess der Berufs- und Studienorientierung als Zwischenbilanz; Durchführung mit dem Oberstufenteam; bei Schulabgang mit dem/der Klassenlehrer/in	alle Schüler/innen der 9. Klasse	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse im Berufswahlpass; online-Erfassung (Ecko); ggf. Informationsweitergabe an den StuBo	Oberstufenteam bestimmt Termin am Ende des 2. Halbjahres der Klasse 9; bei anstehendem Schulwechsel der/die Klassenlehrer/in	Oberstufenteam; Klassenlehrer/in; StuBo

**c) Oberstufe: Einführungsphase (EF) und Qualifikationsphasen (Q1; Q2)**

<b>Titel</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Zielgruppe</b>	<b>Sicherung</b>	<b>Termine/Zeit</b>	<b>Ansprechpartner</b>
<b>17. Auftaktveranstaltung</b>	StuBo stellt Überblick und Maßnahmen zur Studien- und Berufsorientierung in der Oberstufe vor; Hinweis: <a href="https://www.arbeitsagentur.de/bildung/studium">https://www.arbeitsagentur.de/bildung/studium</a>	Alle Schüler/innen der EF	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse und Informationen im Berufswahlpass	Zu Beginn des Schuljahres	StuBo, Jahrgangsstufenleiter
<b>17. Berufsorientierungswochen (BOW) (Praxis erproben)</b>	2wöchige BOW in Unternehmen oder Institutionen; Reflexionsgespräch mit	alle Schüler/innen der EF	verpflichtete Erstellung eines BOW-Berichts; Eigenverantwortliche Sicherung der	Durchführung: 2 Wochen vor den Halbjahreszeugnisse (im Januar);	StuBo; betreuende Fachlehrer/in

	betreuendem/betreuender Fachlehrer/in; Erstellung eines Arbeitsberichts		Ergebnisse im Berufswahlpass	Vorbereitung erfolgt durch StuBo (1. Präsentation bereits in Klasse 9)	
<b>18. Individuelle Beratung (Übergänge gestalten)</b>	Beratungsgespräche durch die Bundesagentur für Arbeit in der Schule	interessierte Schüler/innen der EF, Q1 und Q2	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse im Berufswahlpass	Terminvereinbarung mit dem StuBo (Aushänge beachten); Gesprächsdauer ca. 20 Min.	StuBo; BA
<b>19. Allgemeine Berufsberatung (Übergänge gestalten)</b>	Gruppenseminar zur Berufs- und Studienwahl durch die Bundesagentur für Arbeit in der Schule	alle Schüler/innen der Q1	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse im Berufswahlpass	Termin wird vom StuBo bekannt gegeben; Durchführung umfasst 120 Min	StuBo; BA
<b>20. Messebesuch (Berufsfelder kennenlernen)</b>	Besuch der Berufs- und Studienwahlmesse „Vocatium“ in Düsseldorf; individuelle Beratungsgespräche	interessierte Schüler/innen der Q1	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse im Berufswahlpass	Termin wird vom StuBo bekannt gegeben; Durchführung umfasst einen halben Schultag	StuBo
<b>21. Assessmentcenter (Praxis erproben)</b>	Durchführung eines Assessmentcenter-Trainings durch den außerschulischen Partner Barmer	interessierte Schüler/innen der Q1	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse im Berufswahlpass	Termin wird vom StuBo bekannt gegeben; Durchführung umfasst ca. 120 Min.	StuBo
<b>22. Universitätsbesuch (Übergänge gestalten)</b>	Erkundung des Studienangebotes an einer Universität; erfolgt in der Regel in den Fachkursen	interessierte Schüler/innen der Q1	Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse im Berufswahlpass	Termin wird vom/von der Kurslehrer/in bekannt gegeben	Kurslehrer/in
<b>23. Berufsinformationsabend (Berufsfelder)</b>	Präsentation von Berufen und Berufsfeldern durch	Alle Schüler der Q1 und	Eigenverantwortliche Sicherung der	Organisation durch StuBo und	StuBo, Schulleitung

<b>kennenlernen)</b>	Unternehmen/Institutionen und Mitgliedern des ortsansässigen Rotary-Clubs sowie individuelle Gespräche („Speed-dating-Verfahren“)	interessierte Oberstufenschüler	Ergebnisse im Berufswahlpass	Schulleitung; Rücksprache mit Rotary-Club und kooperierenden Unternehmen/Institutionen	
<b>24. Workshops (Übergänge gestalten)</b>	Workshops in der EF „Standortbestimmung“, „Entscheidungskompetenz 1“ und in der Q2 „Entscheidungskompetenz 2“; Infos: <a href="https://ws.ifbk-online.de">https://ws.ifbk-online.de</a>	alle Schüler/innen der EF bzw. Q2	Ergebnisse im Berufswahlpass	EF Workshops zu Beginn bzw. zum Ende des Sj.; Q2 Workshop zu Beginn des Sj.	StuBo, Oberstufenteam
<b>25. Anschlussvereinbarung (Übergänge gestalten)</b>	Anschlussvereinbarung zum Prozess der Berufs- und Studienorientierung in der Q1; Durchführung mit dem/ der Jahrgangsstufenleiter/in (ggf. zusätzlicher Termin vor Verlassen der Schule)	alle Schüler/innen der Q1	Durchführung erfolgt online (Ecko); Eigenverantwortliche Sicherung der Ergebnisse im Berufswahlpass; Informationsweitergabe an den StuBo	Termin wird mit der Jahrgangsstufenleitung individuell vereinbart	Jahrgangsstufenleitung; StuBo

Darüber hinaus werden die Schülerinnen und Schülern aller in Betracht kommenden Jahrgangsstufen regelmäßig über zusätzliche Angebote verschiedenster Institutionen zur Berufs- und Studienwahlorientierung informiert (Aushänge, Flyer, Homepage, Rundläufe etc.).